

⑫

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

⑰ Anmeldenummer: 81109298.0

⑤① Int. Cl.³: **F 23 H 11/24**, **F 23 H 3/00**,
F 23 G 7/00

⑳ Anmeldetag: 29.10.81

③① Priorität: 31.10.80 DE 3041025

⑦① Anmelder: **Unger, Günther, v. Humboldt-/Heidestrasse, D-5628 Heiligenhaus (DE)**

④③ Veröffentlichungstag der Anmeldung: 02.06.82
Patentblatt 82/22

⑦② Erfinder: **Unger, Günther, v. Humboldt-/Heidestrasse, D-5628 Heiligenhaus (DE)**

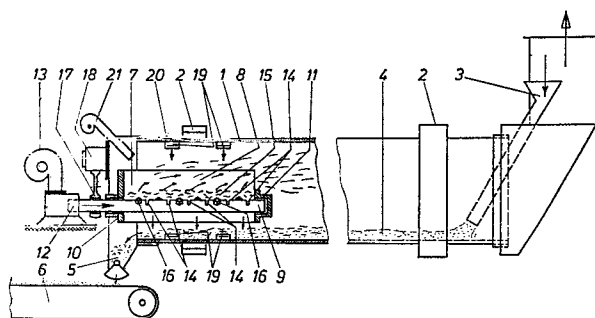
⑥④ Benannte Vertragsstaaten: **AT BE CH DE FR GB IT LI LU NL SE**

⑥⑧ Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: 11.08.82 Patentblatt 82/32

⑦④ Vertreter: **Schulze Horn, Hannes, Dr.-Ing., Im Defdahl 51, D-4600 Dortmund 1 (DE)**

⑥④ **Verfahren und Vorrichtung zum Verbrennen von Ballastkohle und dergleichen in einer Rostfeuerung.**

⑥⑦ Die Erfindung betrifft ein Verfahren und eine Vorrichtung zur Verbrennung von Ballastkohle sowie anderen hochaschehaltigen Brennstoffen in einer Rostfeuerung unter Bildung einer festen Schlacke, das dadurch gekennzeichnet ist, daß die Schlacke während des Betriebes der Feuerung in der Rostfeuerung maschinell zerkleinert wird und die Brennluft durch die Rostelemente (9) hindurchgeleitet, unmittelbar so in das Feuerungsmaterial angedüst wird, daß die Rostelemente (9) durch Wärmeabgabe an die Brennluft gekühlt werden. Es ist dabei vorgesehen, daß die Zerkleinerung der Schlacke durch Anwendung mechanischer Kräfte und/oder Bewegungen durchgeführt wird, z.B. durch Bewegungen von außerhalb der Feuerung antreibbarer Feuerrostelemente mit Brechwerkzeugen. Die den Feuerrost bildenden Rostelemente (9) sind als Schlackenbrechwerkzeuge (16) ausgebildet und/oder mit Schlackenbrechwerkzeugen (16) bestückt, wobei die Rostelemente (9) beweglich, jedoch ortsgebunden angeordnet sind und mit mindestens einem Antrieb (18) zur Ausführung von Bewegungen, die das Brechen der Schlacke zur Folge haben, in Verbindung stehen.





Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

0052807
Nummer der Anmeldung

EP 81 10 9298

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.)
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	betrifft Anspruch	
X	<u>FR - A - 803 378 (JOULOT)</u> * Insgesamt * --	1,3,4, 5,9,12, 14,16	F 23 H 11/24 F 23 H 3/00 F 23 G 7/00
	<u>US - A - 1 147 536 (NAFUS)</u> * Insgesamt * --	1,3,4, 6,9,12	
X	<u>AT - B - 303 246 (METALLGESELLSCHAFT)</u> * Seite 2, Zeilen 54-59; Figuren 2,4,5,7 *	1,3-5, 9,16	RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.)
	--		
X	<u>DE - A - 1 551 851 (NOLTING KG)</u> * Seite 11, Absatz 3; Seiten 14-18; Patentansprüche; Figuren 1-3 *	1,3-5, 9,16	F 23 H 3/00 F 23 H 7/00 F 23 H 9/00 F 23 H 11/00 F 23 H 15/00 F 23 G 5/00 F 23 G 7/00 F 23 J 1/00 F 23 K 3/00
	--		
	<u>DE - B - 1 248 212 (VORKAUF)</u> * Spalten 5,6; Patentanspruch 1; Figuren 1-3 *	1,3,6	

			KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE
			X: von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y: von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A: technologischer Hintergrund O: nichtschriftliche Offenbarung P: Zwischenliteratur T: der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E: älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D: in der Anmeldung angeführtes Dokument L: aus andern Gründen angeführtes Dokument
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.			&: Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument
Recherchenort	Abschlußdatum der Recherche	Prüfer	
WIEN	05-02-1982	TSCHOLLITSCH	



GEBÜHRENPFLICHTIGE PATENTANSPRÜCHE

Die vorliegende europäische Patentanmeldung enthielt bei ihrer Einreichung mehr als zehn Patentansprüche.

- ☐ Alle Anspruchsgebühren wurden innerhalb der vorgeschriebenen Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.
- ☐ Nur ein Teil der Anspruchsgebühren wurde innerhalb der vorgeschriebenen Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die ersten zehn sowie für jene Patentansprüche erstellt für die Anspruchsgebühren entrichtet wurden.
- nämlich Patentansprüche:
- ☐ Keine der Anspruchsgebühren wurde innerhalb der vorgeschriebenen Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die ersten zehn Patentansprüche erstellt.

X MANGELNDE EINHEITLICHKEIT DER ERFINDUNG

Nach Auffassung der Recherchenabteilung entspricht die vorliegende europäische Patentanmeldung nicht den Anforderungen an die Einheitlichkeit der Erfindung; sie enthält mehrere Erfindungen oder Gruppen von Erfindungen, nämlich:

- 1) Patentansprüche: 1, 3-6, 9, 12-14, 16
- 2) Patentansprüche: 2, 10, 11, 15
- 3) Patentansprüche: 7, 8, 17-20

- ☐ Alle weiteren Recherchegebühren wurden innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.
- ☐ Nur ein Teil der weiteren Recherchegebühren wurde innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die Teile der Anmeldung erstellt, die sich auf Erfindungen beziehen, für die Recherchegebühren entrichtet worden sind.
- nämlich Patentansprüche:
- ☒ Keine der weiteren Recherchegebühren wurde innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die Teile der Anmeldung erstellt, die sich auf die zuerst in den Patentansprüchen erwähnte Erfindung beziehen.

nämlich Patentansprüche: 1, 3-6, 9, 12-14, 16